

Der ehrwürdige Bhikkhu Katukurunde Ñāṇananda, Autor des Standardwerks "Zauber des Geistes" befasst sich in diesem Buch mit der Rolle von Konzepten beim Entstehen unserer Realität. Dies geschieht anhand von zwei wichtigen und häufig missverstandenen Begriffen 'papañca' und 'papañca-saññā-saṅkhā', welche in den Lehrreden des Buddha eine wichtige Rolle spielen.

Die "geistige Ausbreitung", auf die sich diese Begriffe beziehen, verschleiert unseren Blick auf die grundlegenden Daten unserer Erfahrung. Worte und Vorstellungen, an denen wir haften, verhindern die Sicht der Dinge so wie sie wirklich sind. Nur wenn wir die Natur der Konzepte, die unseren Geist beherrschen, erkannt haben, können wir uns von ihnen soweit lösen, dass wir ihre Grenzen erkennen und so Dogmatismus und eine große Menge intellektueller und emotionaler Komplikationen in unserem Leben vermeiden können.

Konzept und Realität

Konzept und Realität

im frühbuddhistischen Gedankengut



Bhikkhu Ñāṇananda

Bhikkhu Ñāṇananda